

**Prioritätsbescheinigung über die Einreichung
einer Patentanmeldung**

Aktenzeichen: 102 54 003.9

Anmeldetag: 19. November 2002

Anmelder/Inhaber: Multicolor Bosse GmbH & Co KG, Emsdetten/DE

Bezeichnung: Klammersystem für Farbkarten

IPC: G 09 F, B 42 F

Die angehefteten Stücke sind eine richtige und genaue Wiedergabe der ursprünglichen Unterlagen dieser Patentanmeldung.

München, den 11. Dezember 2003
Deutsches Patent- und Markenamt
Der Präsident
Im Auftrag

1. April 2004

PRIORITY DOCUMENT
SUBMITTED OR TRANSMITTED IN
COMPLIANCE WITH
RULE 17.1(a) OR (b)

BEST AVAILABLE COPY



Kurzbeschreibung des Produkt hintergrundes

Multicolor produziert für Automobilhersteller hochwertige Farbmusterkarten, auf denen die Töne der echten Autolacke auf Karton wiedergegeben werden, die Autokäufern als Referenzton bzw. zur Wahl des gewünschten Farbtons dienen. Diese Farbkarten haben in etwa Spielkartengrösse, sind meistens gelocht und werden üblicherweise als Block oder als Farbfächer mit dutzenden oder auch hundert von Farben produziert. Die Halterung dieser einzelnen Karten erfolgt entweder über ein Schraubsystem oder über eine Art Schlüsselring. Da von den Autoherstellern fast jedes Jahr neue Farben aufgelegt werden, ist es erforderlich, die bestehenden Blocks oder Fächer mit neuen Karten zu ergänzen oder alte Karten auszutauschen. Die Flexibilität und Einfachheit des Austauschs ist hier massgeblich.

Besonders deutlich wird das in einem anderen Einsatzbereich der Farbkarten für den Autoreparaturlack-Bereich. Jede KFZ-Werkstätte hat solche Farbkarten in unterschiedlichster Art und Ausführung von vielen verschiedenen Auto- oder Farbenherstellern. Damit der richtige Lackton ermittelt werden kann, um bei einer Reparatur den passenden Reparaturlack eines entsprechenden Farbenherstellers auszuwählen, muss die Karte idealerweise dem Block entnommen werden, wird auf das Auto zur genauen Beurteilung gelegt und wird dann wieder in das Farbkarten-System hineingesteckt.

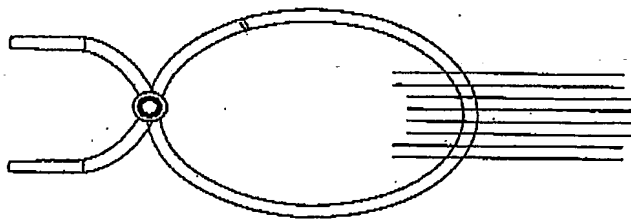
Unsere Entwicklung dient zur Vereinfachung und Verbesserung genau dieses Prozesses und wäre theoretisch für alle Hersteller und Verwender von Farbkarten einsetzbar. Dabei ist die Beschränkung auf den Automobilbereich gar nicht zwingend, da es vergleichbare Farbkartenblocks auch für den Bereich Wandfarben, Holzfasuren, Fussboden-Lamine oder auch Möbelbeschichtungen gibt, um nur einige Beispiele zu nennen.

Die Qualität vom „Click Fish“ (siehe Skizze im Anhang) könnte sowohl als preisgünstige Kunststoffversion für grössere Auflagen) als auch als hochwertige Edelstahl-Ausführung erfolgen.

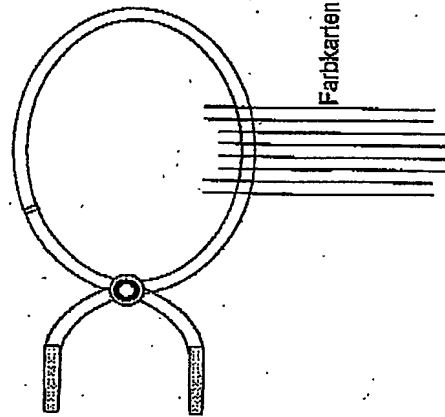
19.11.2002

„Click Fish“ – Konzeption eines innovativen Kammersystems für Farbkarten

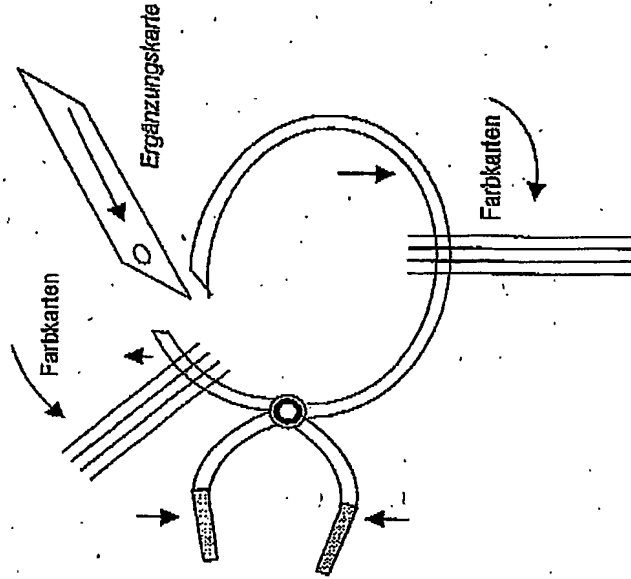
senkrecht hängende Position
in einer Display-Halterung



waagrecht gehaltene Position
im geschlossenen Zustand



waagrecht gehaltene Position
im geöffneten Zustand



Der „Click Fish“ basiert auf dem Konstruktionsprinzip eines Wäscheklammers und hat folgende Eigenschaften und Vorteile gegenüber handelsüblichen Kammersystemen für Farbkarten wie Buchbinderschrauben oder Schlüsselringen:

Funktionalität:

- ☐ bequeme Ein-Hand-Bedienung für schnelles und einfaches Austauschen oder Ergänzen von Karten
- ☐ integrierte Aufhängeoption an den Griffstücken durch ein einfaches Schienensystem des Displays

Sicherheit:

- ☐ Öffnung nicht mittig, was in jeder Position ein unbeabsichtigtes Herausfallen der Karten verhindert
- ☐ verschränkter Verschluss des Ring-Endstücke (Aktenordner-Prinzip) garantiert zuverlässiges Einrasten
- ☐ stabile, optisch verborgene Feder gewährleistet automatisches Verschließen des Ringes

Image:

- ☐ attraktives Design durch ovale Form, geschmeidigen Rundstahl und rutschfest bezogene Griffstücke